

Getrennter Arbeitsmarkt?

Eine Erkundung
zur Beschäftigung und den
Einkommen der Frauen in Tirol

Was wir ansehen werden

- Arbeitszeitausmaß: Ganzjährigkeit und Vollzeitarbeit
- Die unterschiedliche Verteilung der Frauen- und Männerbeschäftigung über die Wirtschaftsbereiche.
- Die unterschiedlichen Tätigkeiten *innerhalb* der Branchen. *Dazu gibt es leider sehr wenig und keine wirklich aktuellen Daten.*

Leider nur sehr wenig zur

Berufsstruktur

Berufsstruktur Österreich (2001)

ISCO

	Männer	Frauen	Männer-%	Frauen-%
Angehörige gesetzgebender Körperschaften, leitende Verwaltungsbedienstete und Führungskräfte in der Privatwirtschaft	231.745	81.886	74%	26%
Wissenschaftler (akademische Berufe)	162.150	144.907	53%	47%
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	361.328	346.321	51%	49%
Bürokräfte, kaufmännische Angestellte	156.909	341.171	32%	68%
Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten	148.199	346.228	30%	70%
Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei	72.917	66.011	52%	48%
Handwerks- und verwandte Berufe	475.028	45.899	91%	9%
Anlagen- und Maschinenbediener	226.253	39.613	85%	15%
Hilfskräfte	201.683	242.344	45%	55%
Soldaten	40.720	232	99%	1%

Grundsätzlich: die Einkommen in Tirol

Männer € 23.302 Jahresnettoeinkommen



+21%, + € 4.030

GESAMT: € 19.272 Jahresnettoeinkommen



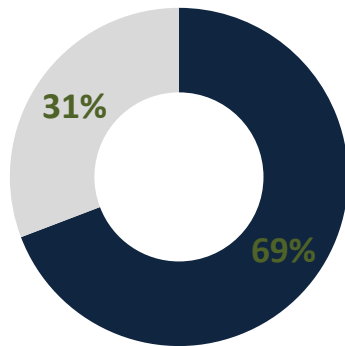
-23%, - € 4.350

Frauen € 14.922 Jahresnettoeinkommen

Ganzjährige Arbeit/ Vollzeitarbeit

Männer

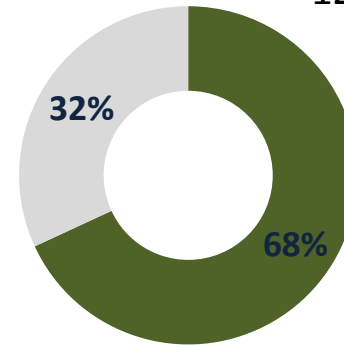
138.852 Personen



ganzjährige
Beschäftigung

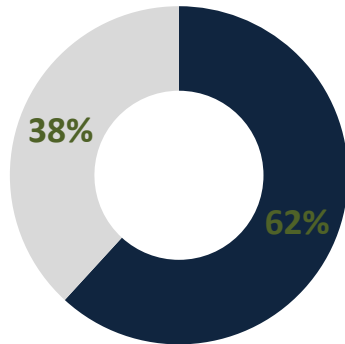
Frauen

126.529 Personen



↓ -7 PP

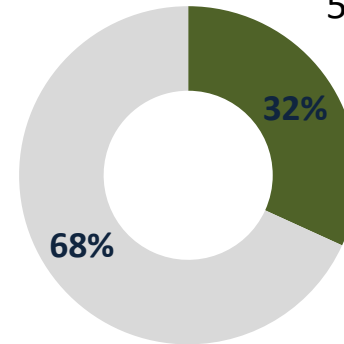
124.024 Personen



ganzjährige
Beschäftigung
+
in **Vollzeit**

↓ -36 PP

59.192 Personen



Die Einkommen bei ganzjähriger Vollzeitarbeit

Männer € 31.056 Jahresnettoeinkommen



+7%, + € 2.113

GESAMT: € 28.943 Jahresnettoeinkommen



-15%, - € 4.427

Frauen € 24.516 Jahresnettoeinkommen

Ganzjährige Arbeit/ Vollzeitarbeit

In wie vielen der 99 Wirtschaftsabteilungen ist der Anteil der ganzjährigen Vollzeitarbeit über 50%?

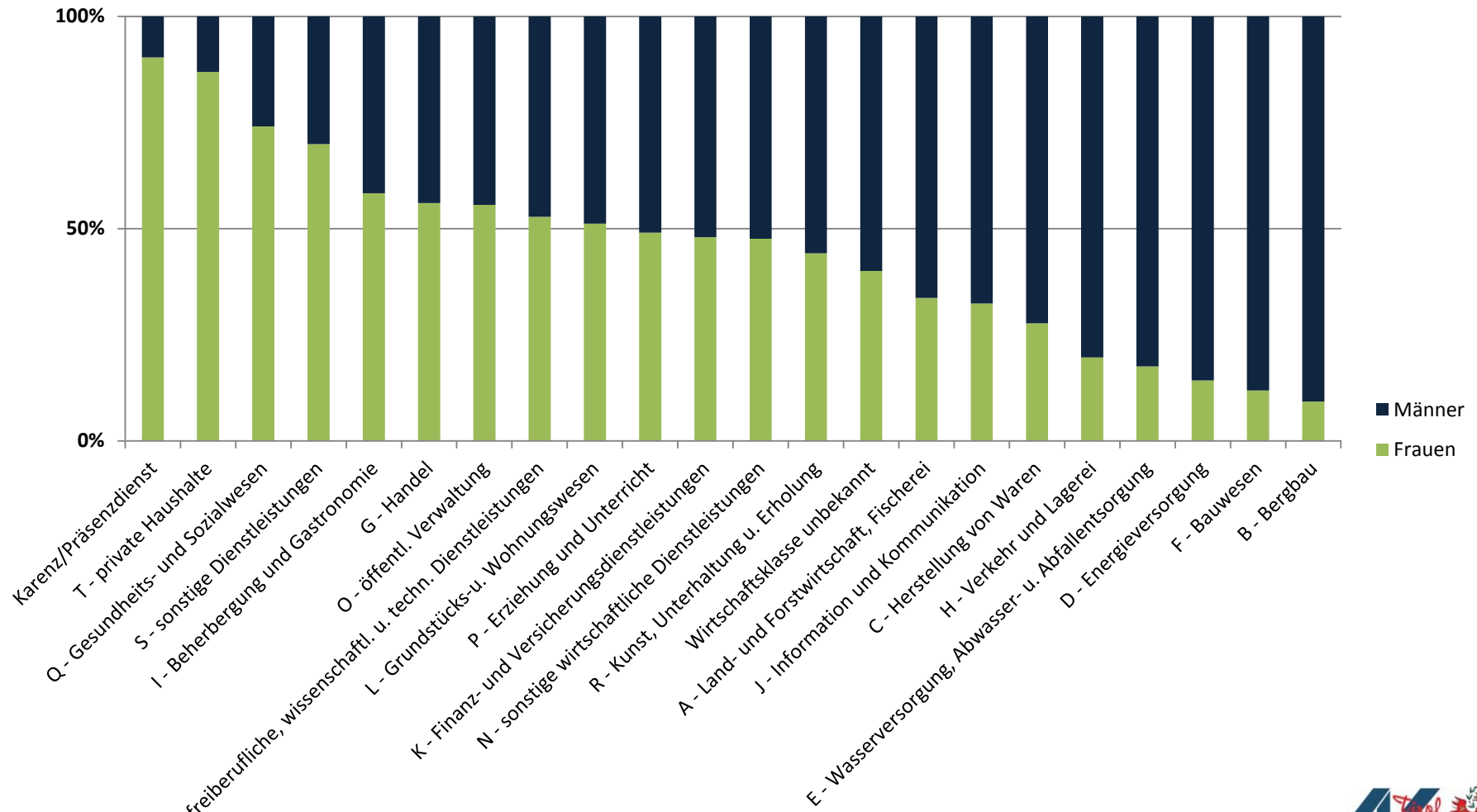
Männer: 59 von 99 Wirtschaftsabteilungen

Frauen: 15 von 99 Wirtschaftsabteilungen

SPITZENREITER bei den Frauen

- Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus – 63%
- Herstellung von elektrischen Ausrüstungen – 63%

Unterschiedliche Verteilung über Wirtschaftsklassen



Wie konzentriert sind Frauen und Männer auf einzelne Wirtschaftsbereiche?

**50% der Männer-
beschäftigung?
ca. 85.000 Personen**



In 10 beschäftigungsstärksten
Wirtschaftsabschnitte der Männer

52% der Männer

56% der Frauen

- Öffentliche Verwaltung
- Baustellenarbeiten/ Installationen
- Landverkehr
- Beherbergung
- Großhandel
- Einzelhandel
- Gesundheitswesen
- Hochbau
- Glasherstellung, Steinverarbeitung
- Maschinenbau

Wie konzentriert sind Frauen und Männer auf einzelne Wirtschaftsbereiche?

**50% der Frauen-
beschäftigung?
ca. 76.000 Personen**



In 5 beschäftigungsstärksten
Wirtschaftsabschnitte der Frauen

51% der Frauen

26% der Männer

- Einzelhandel
- Öffentliche Verwaltung
- Gesundheitswesen
- Beherbergung
- Gastronomie

Wirtschaftsabteilungen mit dem höchsten Männeranteil

MÄNNER TOP 5 Wirtschaftsabteilungen
(mit mehr als 5.000 Beschäftigten)

Anteil ganzjährige Vollzeitarbeit

		Männer	Frauen
1. Hochbau	Männeranteil: 91%	52%	37%
2. Maschinenbau	Männeranteil: 86%	83%	53%
3. Baustellenarbeiten/ Installationen	Männeranteil: 86%	59%	32%
4. Landverkehr	Männeranteil: 83%	62%	30%
5. Kfz-Handel/ Reparatur	Männeranteil: 82%	79%	45%

20%

der männlichen Gesamtbeschäftigung in Tirol.

Einkommensschnitt Männer:

€ 21.163

€ 26.147 bei gj. Vollzeit

Einkommensschnitt Frauen:

€ 14.406

€ 22.451 bei gj. Vollzeit

Wirtschaftsabteilungen mit dem höchsten Frauenanteil

FRAUEN TOP 5 Wirtschaftsabteilungen
(mit mehr als 5.000 Beschäftigten)

Anteil ganzjährige Vollzeitarbeit

		Frauen	Männer
1. Heime (ohne Ferienheime)	Frauenanteil: 78%	27%	57%
2. Sozialwesen (ohne Heime)	Frauenanteil: 77%	15%	24%
3. Einzelhandel (ohne Kfz-Handel)	Frauenanteil: 73%	29%	55%
4. Gesundheitswesen	Frauenanteil: 72%	35%	70%
5. Beherbergung	Frauenanteil: 59%	15%	21%

37%

der weiblichen Gesamtbeschäftigung in Tirol.

Einkommensschnitt Frauen:

€ 13.772

€ 23.087 bei gj. Vollzeit

Einkommensschnitt Männer:

€ 18.057

€ 29.925 bei gj. Vollzeit

Die Durchschnittseinkommen

- Jahresnettobezug in den 5 „männlichsten“
Wirtschaftsabschnitten - **Männer:**
€ 26.147 bei ganzjähriger Vollzeitarbeit
Frauen in diesen Abschnitten: € 22.451
- Jahresnettobezug in den 5 „weiblichsten“
Wirtschaftsabschnitten - **Frauen:**
€ 23.087 bei ganzjähriger Vollzeitarbeit
Männer in diesen Abschnitten: € 29.295

Einkommensdifferenzen I

TOP 5 Wirtschaftsabteilungen mit den **höchsten** Einkommensvorteilen der **Männern** gegenüber den Frauen bei ganzjähriger Vollzeitarbeit

1. Verwaltung und Führung von Unternehmen, Unternehmensberatung
Männer € 58.621 – Frauen € 27.723 – Einkommensvorteil Männer: 111%
2. Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
Männer € 43.476 – Frauen € 23.175 – Einkommensvorteil Männer: 88%
3. Sonstiger Fahrzeugbau
Männer € 33.948 – Frauen € 19.238 – Einkommensvorteil Männer: 69%
4. Verlagswesen
Männer € 46.047 – Frauen € 27.184 – Einkommensvorteil Männer: 69%
5. Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten
Männer € 39.165 – Frauen € 23.770 – Einkommensvorteil Männer: 65%

Einkommensdifferenzen II

TOP 5 Wirtschaftsabteilungen mit den **niedrigsten Einkommensvorteilen der Männern** gegenüber den Frauen bei ganzjähriger Vollzeitarbeit

1. Schifffahrt

Männer € 21.371 – Frauen € 25.715 – Einkommensvorteil Männer: **-17%**

2. Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Männer € 24.182 – Frauen € 23.326 – Einkommensvorteil Männer: **4%**

3. Forstwirtschaft und Holzeinschlag

Männer € 31.571 – Frauen € 30.270 – Einkommensvorteil Männer: **4%**

4. Post-, Kurier-, Expressdienste

Männer € 28.073 – Frauen € 26.747 – Einkommensvorteil Männer: **5%**

5. Herstellung von Möbeln

Männer € 22.111 – Frauen € 20.967 – Einkommensvorteil Männer: **5%**

Beschäftigungsentwicklung

Entwicklung 2011 - 2015 + 24.074 Beschäftigte in Tirol

Wie viele der neu hinzugekommenen Beschäftigten waren ...?

Männer 47%
+11.625 Personen

Frauen 53%
+12.809 Personen

Wie viele der neu hinzugekommenen Frauen/ Männer waren ganzjährig vollzeitbeschäftigt?

Männer 31%
+ 3.500 Personen

Frauen 6%
+ 723 Personen

Wie viele aller neu hinzugekommenen Beschäftigten waren ganzjährig vollzeitbeschäftigte Männer/ Frauen?

15% waren
gj VZ Männer

3% waren
gj VZ Frauen

Zum Abschluss: Digitalisierung als Genderthema

- Digitalisierung bringt Veränderungen in den Nachfrage nach Qualifikationen
- Zuwächse im technisch-mathematischen Bereich: sehr wenige Frauen in diesen Bereichen
- Starke Abnahme im stark weiblich geprägten Bereich „Office and Administrative,“
- Frauen als Verliererinnen der Digitalisierung?

Zusammenfassung I

- Frauen und Männer unterscheiden sich wenig bezüglich der **Ganzjährigkeit** der Beschäftigung, sehr aber hinsichtlich des **Arbeitszeitausmaßes** (Vollzeit – Teilzeit)! Frauen arbeiten ***viel weniger* in ganzjähriger Vollzeit als Männer**.
- Die **Frauenbeschäftigung ist stark auf einige wenige Wirtschaftsabteilungen konzentriert**. Diese weisen ein eher geringes Einkommensniveau auf. Die Männerbeschäftigung ist weniger stark konzentriert.
- Auch in Branchen **mit sehr hohen Anteilen weiblicher Beschäftigung verdienen die Männer mehr** und arbeiten z.T. sehr viel öfter in ganzjähriger Vollzeit.

Zusammenfassung II

- Während in den beschäftigungsstarken Branchen der Männer auch viele Frauen tätig sind, gilt der umgekehrte Fall nicht. **In Branchen in denen viele Frauen zu finden sind, arbeiten nur wenige Männer.**
- Die Beschäftigungsentwicklung der letzten Jahre verschärft das **Auseinanderdriften von Männer- und Frauenbeschäftigung eher.** Der Trend zur Teilzeit wirkt sich bei den Frauen sehr viel stärker aus.
- Die **Digitalisierung** könnte eine zusätzliche Brisanz in das Thema der Berufs- und Ausbildungswahl junger Frauen und Mädchen bringen.